

COVID-19 - stat. und amb. Behandlung

Zugang in das BKH:

Der **Zugang** ins Krankenhaus ist ausschließlich über die **Triage 1** möglich. Dort erfolgen eine Temperaturkontrolle, eine Symptomabfrage und die Erfassung Ihres Namens und Ihrer Telefonnummer. Sollten Sie als möglicher Verdachtsfall identifiziert werden, werden Sie in die Triage 2 begleitet. Dort erfolgen eine Untersuchung und ein Rachenabstrich. Dieses Vorgehen gilt für alle PatientInnen, welche das Krankenhaus betreten.

Wenn Sie einen **geplanten ambulanten Termin** haben, sollten Sie **15-Minuten vor diesem Termin** in der Triage 1 eintreffen. Dasselbe gilt für Begleitpersonen bei beeinträchtigten PatientInnen. Wenn Sie keinen Ambulanztermin haben und es sich um keinen Notfall handelt, lassen Sie sich bitte **telefonisch** einen **Termin** über das jeweilige **Ambulanz-Sekretariat** geben.

Notfälle werden **jederzeit behandelt**.

Alle nicht-operativen stationären Aufnahmen werden am Eingang mit einer Maske ausgestattet und müssen die Maske tragen, bis ein COVID-19-Testergebnis in der Regel am nächsten Tag vorliegt. Jede/r geplante operative Patient/in wird im Rahmen der Aufklärungsgespräche bzw. Terminplanungen zur Aufnahme durch das BKH getestet. Die üblichen präoperativen Untersuchungen erfolgen wie bisher.

Die **bisherigen Ausnahmen betreffend Begleitpersonen** (bei Kindern, Geburten, PatientInnen mit Demenz und/oder in Palliativbetreuung, Menschen mit Behinderung, Gehörlose, Übersetzer usw.) bleiben unverändert aufrecht.

Verhaltensregeln im BKH:

Aufgrund der aktuellen COVID-19 Pandemie sind im BKH Lienz verstärkte Hygienemaßnahmen einzuhalten, dazu zählen:

- Soweit möglich Abstand von 1,5 m einhalten.
- Durchgehendes Tragen des MNS (Mund- und Nasenschutzes bzw. FFP2-Maske) wird empfohlen, zwingend erforderlich ist das Tragen des MNS bei Gesprächen, bei Verlassen des Zimmers und bei Anwesenheit von BKH MitarbeiterInnen / Besuchern.
- regelmäßige Händehygiene (Händedesinfektion im Krankenhaus)
- Husten- Niesetikette beachten.
- Vermeiden Sie Aufenthaltsräume mit mehreren bereits anwesenden Personen, bleiben Sie möglichst auf Ihrem Zimmer.
- Achten Sie in Warteräumen auf den Mindestabstand. Sollte dies nicht möglich sein, informieren Sie das Personal, wir finden eine Lösung.
- Halten Sie auch am Joast-Kiosk Abstand und verzehren Sie die Speisen mit entsprechenden Abstand zu anderen Personen.
- Es ist nicht gestattet, das Krankenhaus während Ihres Aufenthaltes zu verlassen. Sie bringen damit sich selbst, die anderen PatientInnen und die MitarbeiterInnen in Gefahr.